

Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 25. Juli: **Der Vater der Debutanten**, oder: **Doch durchgesetzt**, Posse nach dem Franz. von B. A. Herrmann. Windmüller — Herr Wallner, als zweite Gastrolle. Vorher: **Nr. 170**, **Post v. Serrán**.

Auction. Mittwoch den 26. huj. Nachmittags 2 Uhr wird in der königl. Posthalterei am Köpplage alhier eine **Partie altes Baubolz, so wie mehre Thüren und Fenster** gegen sofortige Baarzahlung versteigert durch **Hrn. Carl Richard Benthner jun., wq. Notar.**

Local-Veränderung.

Das Tabak-, Cigarren- und Lotterie-Geschäft

von **Joh. Friedr. Hard**

befindet sich von heute an auf dem Neumarkt, Ecke des Str. wandgäßchen im Hause des Herrn **Andrae Nr. 76/623.**

Die Buchhandlung

von **Heinrich Hunger**

ist in **Nr. 17**
Dresdner Straße.

Für Herren und Damen. Die Wasch- und Fleckenreinigung-Anstalt in wollenen und seidenen Stoffen befindet sich **Frankfurter Straße Nr. 53, 3 Treppen.** Auch werden **Ausbesserungen** mit übernommen bei **C. S. Liebers.**

Bekanntmachung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich, mehrfachen Wünschen zufolge, in meiner hiesigen Niederlage (Universitätsstraße, silderner Bar) wieder ganz neue Muster von Oefen nach meiner eigenen Construction zur Ansicht aufgestellt habe. Meine unter dem Namen: **Weise'sche** luftheizende und rauchverzehrende Oefen bekannten Fabrikate haben im Publicum und in öffentlichen Blättern schon vielfache Anerkennung und Belobung gefunden. Es ist durch glaubhafte Atteste erwiesen, daß meine Oefen mit jedem Brennmaterial gleich gut geheizt werden können, daß sie weit schneller heiß werden und länger Hitze halten, als andere Oefen. Sie haben selbst da guten Zug, wo kein anderer Ofen hatte ziehen wollen, so daß ich mich anheischig machen kann, durch meine Oefen in jeder Localität das Rauchen gründlich zu beseitigen. Ich habe in Leipzig und dessen Umgegend schon über 400 Stück von meinen Oefen gesetzt, welche das Gesagte bestätigen werden; überdieß habe ich in neuester Zeit an meinen Fabrikaten noch solche Verbesserungen angebracht, daß die Oefen jetzt noch viel besser sind und nichts mehr zu wünschen übrig lassen. Sie können auch von Andern ohne meine Anweisung richtig gesetzt werden, und bedürfen der Reinigung nur sehr selten, nämlich bei Torf-, Braun- und Steinkohlenfeuerung jährlich nur einmal, bei Holz- oder Koffenfeuerung nur alle zwei bis drei Jahre.

Meine werthen Abnehmer können der promptesten und billigsten Bedienung versichert sein. Von heute bis Mittwoch den 26. Juli bin ich in meiner oben angegebenen Niederlage persönlich anwesend und zur Annahme von Bestellungen bereit. Außerdem können Bestellungen beim Hausmann **Schmidt** im sildernen Bar gemacht werden.

Leipzig, den 24. Juli. **Friedrich Weise,**
Eisenermeister und Ofenfabrikant in Delitzsch,
Kohlstraße Nr. 264.

Verkauf.

Einige in Dresden (nahe der Mitte der Stadt) in ausgezeichnet schöner Lage befindliche, von beiden Seiten freie Aussicht gewährende **Hauptplätze** sind zu verkaufen. Das Nähere zu erfahren beim Adv. **Merseburger** alhier, wohnhaft am obern Part Nr. 1.

Zu verkaufen

sind in beliebiger Quantität ganz schön ausgetrocknete **Kalksteine** im Felschlöschchen beim

Ziegelmeister Pannier.

Weineffig, besonders gut zum Einmachen von Früchten, **Amtmanns Hof, Schröters** Essigniederlage, Fabrik: **Johannisgasse Nr. 15/1219.**

Reise-Utensilien,

als: lederne Koffer, Hutschachteln mit und ohne Magazin, beste Teppich-Nachtsäcke, groß und klein, Schirm- und Stockfutterale, Ferzerose und andre Wagenwagen, lederne Becher, Waschschüsseln und Wasserkannen, Reisebekode in Leder für Damen und Herren in allen Größen und großer Auswahl, Trinkgläser in Futterale, leere Holzkränze in verschiedenen Größen und noch eine Menge anderer dergleichen Artikel empfohlen zu sehr billigen Preisen **Gebrüder Tecklenburg.**

Sporen

von Neusilber und Stahl, zum Anschwappen, Anschrauben und mit Kasten, mit neuester Verbesserung, sind wieder in schönster Auswahl vorrätzig bei

G. S. Seiffinger, Grimma'sche Straße Nr. 27.

Im Atelier

von **Pancratius Schmidt** (Grimma'sche Straße Nr. 15, Fürstenaub) sollen eine große Auswahl **Sommer- und Reifkleider** billig verkauft werden.

In der Kleider-Manufactur

von **G. C. Boyer,**

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 26 und 27, sollen 300 Paar Beinkleider von allerfeinstem Sommerbuckskin nebst einer großen Auswahl Sommerbonsours von heute an bis Ende Juli à tout prix verkauft werden.

So eben wurden in der **Kleidermanufaktur von G. C. Boyer** eine bedeutende Partie seiner Westen und Röcke von superf. Electoral-Tuch fertig.

Haaröl.

Dieses Oel, von dem prakt. Arzt Herrn **Dr. D. Wotensbauer** bereitet, wirkt bei richtiger Anwendung schnell und sicher, was von distinguirten glaubwürdigen Personen beiderlei Geschlechts, die es bis jetzt angewandt, bescheinigt wurde. Flacon nebst Gebrauchsanweisung 1 Lhr., bei

Gustav Hennig, Neumarkt Nr. 16/50.

Porzellan = Fenster = Körbchen

erhielten in mehreren neuen hübschen Sorten und verschiedenen Größen wieder und verkaufen sehr billig

Gebrüder Tecklenburg.

Wenn Jemand einen echten schwarzen Pinscherhund von 6 Monat bis 1 Jahr alt verkaufen will, beliebe seine Adresse unter den Buchstaben **B. F.** in der Expedition dieses Blattes abzugeben.